

Protokollauszug vom 18. Januar 2022

343 20 Supportaufgaben
20.61.00 Allgemeines

Konzept Mehrfachnutzung Schul- und Betreuungsraum

Beschluss

1. Das Konzept Mehrfachnutzung Schul- und Betreuungsraum wird genehmigt.
2. Das Konzept Mehrfachnutzung Schul- und Betreuungsraum wird ab sofort als Planungshilfe eingesetzt.
3. Die Weisung betreffend Raumbedarf an den Schulen Winterthur (Beschluss ZSP vom 27. Oktober 2015) wird aufgehoben.
4. Mitteilung an: Schulleitungen (via SL-Info), Departement Schule und Sport: Schulamt, Bereich Familie und Betreuung

Ausgangslage

Die Schulgänzende Betreuung liess 2021 von der Firma Eckhaus ein Raummonitoring und eine Raumprognose bis 2035/36 erstellen. Die Resultate wurden der Zentralschulpflege am 21. September 2021 präsentiert. Gleichzeitig wurde die ZSP über die Vorbereitungen zum Konzept Mehrfachnutzung Schul-/Betreuungsraum informiert.

Die Raumprognose der Betreuung basiert auf einem festgelegten Verhältnis von fest zugeteiltem Raum für die Betreuung und mehrfach genutztem Raum durch Schule und Betreuung. Dadurch wird der vorhandene Raum effizient genutzt, eine auch im Hinblick auf den Energie- und Landverbrauch und den Investitionsbedarf zwingende Voraussetzung. Gleichzeitig werden Absprachen über die Nutzung des knapper werdenden Raums nötig, welche konstruktiv ablaufen müssen.

Begründung

Das Konzept Mehrfachnutzung Schul-/Betreuungsraum ist eine Praxishilfe, welche einen lösungsorientierten Aushandlungsprozess zwischen Schule und Betreuung unterstützt. Es dient als Arbeitsgrundlage für die jährlichen Besprechungen von Schul-, Betreuungs- und Abteilungsleitungen Betreuung zur Festlegung der Raumnutzung während des Tages bis 18 Uhr. Die Bedürfnisse beider Beteiligten werden eingebracht, bei Engpässen werden gemeinsam Lösungen gesucht. Das Konzept ermöglicht einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, indem die Mehrfachnutzungen vor Ort in den Schulen regelmässig überprüft und wenn nötig angepasst werden sollen. In der bisherigen Praxis sind Mehrfachnutzungen verbreitet und Absprachen werden meist mit guten Resultaten getroffen. Abhängig von den Raumverhältnissen und den beteiligten Personen können aber durchaus auch Engpässe entstehen. Mit dem vorliegenden Konzept sollen in diesen Situationen Nutzungskonflikte verhindert werden.

Grundlage des Konzepts ist die Bezeichnung und Zweckbindung der mehrfach zu nutzenden Räume und die Zuordnung der Nutzung zu Tageszeiten, Wochentagen und im Jahresablauf. Es entspricht damit der Raumplanung Betreuung. Die konkreten Nutzungen werden in einer jährlichen Vereinbarung verbindlich festgehalten, was auf allen Seiten Klarheit schafft.

Am Schluss des Konzepts wird der Eskalationsweg festgelegt. Er ist bereits auf die neue Schulorganisation ab August 2022 ausgerichtet. Gemäss Planung wird das Konzept Mehrfachnutzung Schul-/Betreuungsraum ab April/Mai 2022 erstmals eingesetzt und es ist kaum wahrscheinlich, dass bis Ende des laufenden Schuljahres noch Nutzungskonflikte entstehen, welche eskaliert werden müssen.

In der Vorbereitung wurden folgende Personen/Funktionen einbezogen bzw. für Rückmeldungen angefragt, welche in den Text eingeflossen sind:

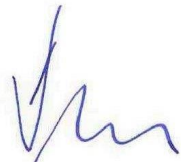
- SL-Leitungen der Themenfelder «Bau, Schulbauten, Infrastruktur, Umwelt, Oekologie» sowie «Tagesschule, Betreuung»
- Abteilungsleitungen Schulergänzende Betreuung
- Einsatz in der Schule Schachen zur Prüfung der Praxistauglichkeit
- Leiter DSS-Zentrale Dienste
- Chef-Hauswarte
- Sportamt

Zudem wurde das Konzept wie erwähnt am 21. September 2021 der ZSP zur Information vorgelegt. Die Rückmeldung betraf damals die Berücksichtigung weiterer Nutzender wie HSK, Musikschulen oder freiwilligen Schulsport. Dazu wurde im 1. Kapitel ein Abschnitt ergänzt. Ein Konzept, welches die Raumnutzung von Schule und Betreuung festlegt und von der Betreuungsorganisation initiiert wurde, kann nicht sämtliche Nutzungen von Schulanlagen umfassen. Die Koordination der Nutzungen durch externe Beteiligte wird künftig von den Sekretariaten in Absprache mit Schulleitungen und Hauswartungen erfolgen. Für die Nutzung durch den freiwilligen Schulsport bestehen bereits Absprachen. Die zweite Rückmeldung betraf den Eskalationsweg, welcher nun noch an die neue Schulorganisation angepasst wurde.

Kosten

keine

Für richtigen Protokollauszug



David Hauser
Schreiber Zentralschulpflege

Beilage:
Konzept Mehrfachnutzung von Schulraum durch Schule und Schulergänzende Betreuung

Datum: 18.01.2022